

## Vorwort.

Die Vierteljahrschrift für Musikwissenschaft will in  
neuer Versuch, wieder anzufangen, welcher zuerst mit dem  
Jahrbüchern für musikalische Wissenschaft gemacht, ~~dem als~~  
dann in der „Allgemeinen musikalischen Zeitung“ fortge-  
setzt worden ist, soweit <sup>in</sup> ~~der~~ ~~Zeitung~~ ~~ein~~ ~~Wochen~~ ~~Zeitung~~  
es geschehen. Die Unterzeichneten täuschen sich nicht über  
die Schwierigkeiten der Unternehmung, hoffen jedoch, daß es  
bei dem immer rathselhafter hervortretenden Bedürfnisse  
nach in der nunmehr gewählten Form leichter gelingen wird,  
dieselben zu überwinden und ein lebendigeres Organ  
zu schaffen, dessen einziger Zweck sein soll, der Wissen-  
schaft zu dienen. Neben dem eigentlich musikalischen Gebiete  
wird die Vierteljahrschrift auch die Hilfswissenschaften,  
soweit es thunlich ist, und zweckmäßig ist, berühren  
zu und die verschiedenen Richtungen Raum <sup>gewähren</sup> geben,  
sofern die Vertreter derselben ihren Ansinnen der Zeitungen  
eine sachliche Form geben.

Das neue Heft wird etwa acht Bogen umfassen. Selbst-  
ständige Abhandlungen, welche sich in diesen Raum ein-  
fügen, Kritiken und Referate über hervorragende bibli-  
ographien sowie ein laufender bibliographischer Bericht  
über die gesammte neu erscheinende Fachliteratur werden  
den Inhalt der Zeitschrift bilden.

Zur Mitwirkung sei jeder eingeladen, denn die För-  
derung der Musikwissenschaft am Herzen liegt.

Friedrich Gollander.

Philipp Spitta.

Günte Adler.